

# SLOWAKISCHES INSTITUT IN WIEN



SLOWAKISCHES INSTITUT  
IN WIEN

PROGRAMM

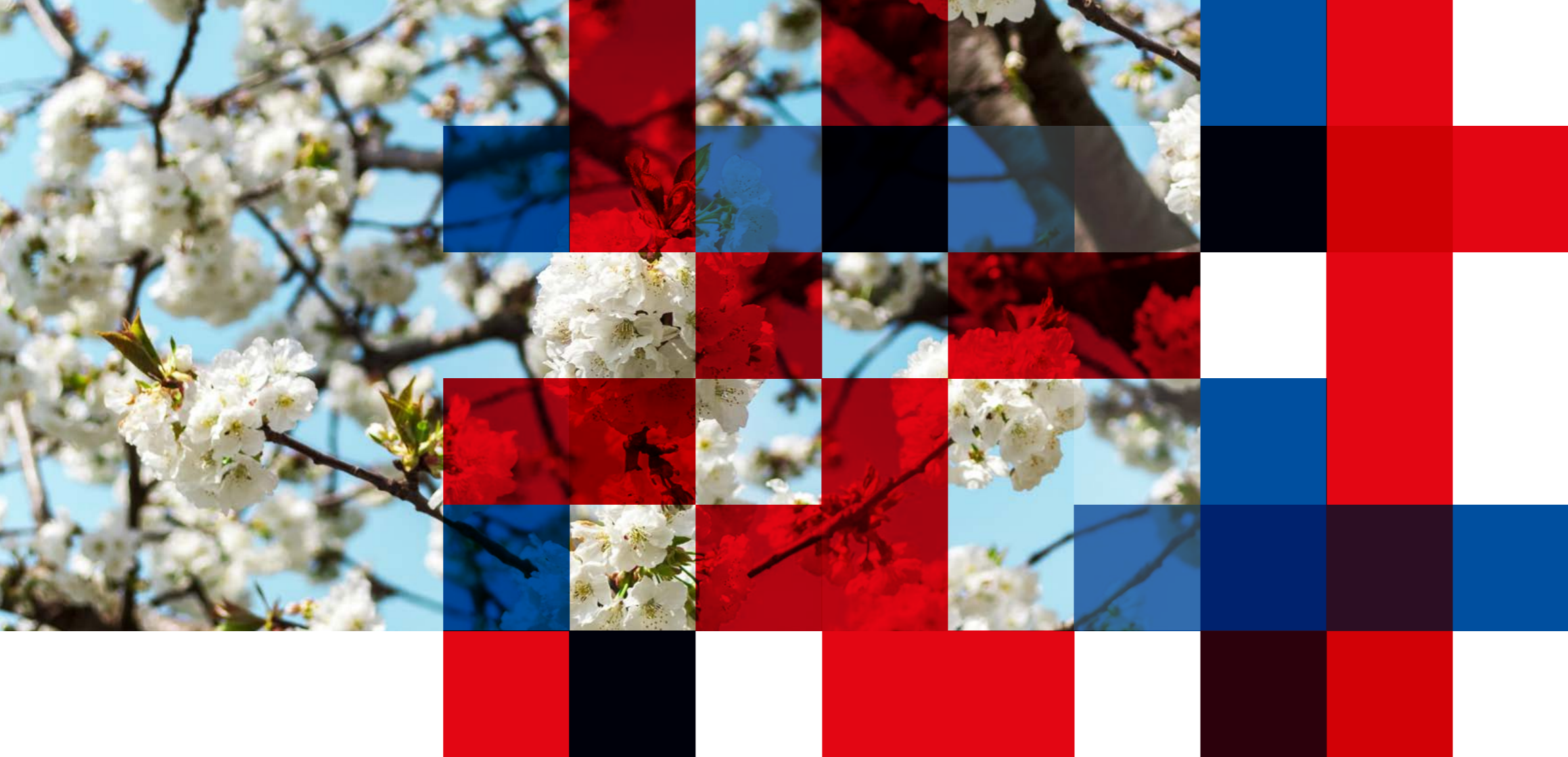
April

Mai

Juni



2017



# SLOWAKISCHES INSTITUT IN WIEN



PROGRAMM

April

Mai

Juni



2017



**Meine sehr verehrten Damen und Herren, liebe Freunde,  
der Frühling ist wieder da!**

Es ist mir eine große Freude, Ihnen frohe Ostern und warme, sonnige Tage mit der slowakischen Kultur wünschen zu können und gleichzeitig Ihnen unser Programm für Frühling und Sommer 2017 vorstellen zu können. Wir haben uns abermals vorgenommen, Ihnen das Beste aus dem slowakischen Kunst – und Kulturbereich zu präsentieren. In unserer ersten Ausstellung zeigen wir Ihnen die Meisterstücke eines der anerkanntesten zeitgenössischen Künstler und eines der Gründungsmitglieder der Mikuláš-Galanda-Gruppe Milan Luluha. Die Ausstellung wird durch Skulpturen von Jaroslav Dvorský ergänzt, der gleichzeitig der Solist der Oper des Staatstheaters Košice ist. Die nächste Ausstellung „Lebensstil/Stillleben“ präsentiert die Werke von Róbert Viktor Nemeček, der sich der abstrakten Malerei widmet und Stillleben nur als einen angenehmen Exkurs in ein anderes Genre betrachtet. In Wien stellt er zum ersten Mal aus. In einer weiteren Ausstellung zeigt die 30-jährige Malerin Barbara Prešinská, die an der Nuova Accademia di Belle Arti in Mailand Malerei und Illustration studierte, ihren Zyklus „Sieben“. Sie erinnert sich dabei an ihren Aufenthalt auf der Insel Bali und das sorglose Leben von dort entspannten Menschen, die im Kontrast zum zielorientierten und hastigen Europa stehen. EUNIC Cluster Austria wird auch in diesem Jahr besonders aktiv sein. In der Ausstellung „Europa – Erbe der Humanisten“ präsentieren 23 Länder jeweils zwei prägende Persönlichkeiten, die im Zeitraum vom 15. bis ins 18. Jahrhundert gelebt und somit einen wichtigen Beitrag zur Entwicklung des heutigen Europas geleistet haben. Die Slowakei wird mit zwei großen Humanisten Valentinus Eccius und Johannes Sambucus vertreten sein. Wir laden Sie herzlich auch zum Literarischen Salon in der Villa Trebitsch ein. „Im wunderschönen Monat Mai, als alle Knospen sprangen, da ist in meinem Herzen die Liebe aufge-

gangen.“/ Heinrich Heine/ Lernen Sie die wunderschönen Gedichte der weltberühmten slowakischen Dichterin mit dem Ehrengast des Abends Emília Vášáryová kennen.

Im Rahmen unserer Lunchkonzerte treffen wir uns mit jungen talentierten Künstlern, nämlich Ivana Solčániová /klassische Gitarre/, Bratislava Guitar Quartet, Zuzana Kollerová /Klarinette/ und Matej Arendárik /Klavier/, Gewinnern des Paganini Wettbewerbs Bratislava und einem Wunderkind, dem 11-jährigen Gitarristen Andrej Varečka.

Wir laden Sie herzlich zum Konzert von Lotz Trio in die Hofburgkapelle ein, das auf Nachbauten von historischen Bassethörnern spielt, sowie auch zum Konzert von Danubius Octet Singers, die sich auf A-cappella Werke der klassischen Komponisten spezialisieren und in der Peterskirche auftreten werden.

Zu Ehren der unvergesslichen slowakischen Opernlegende Lucia Popp und ihres langjährigen künstlerischen Wirkens in der Wiener Staatsoper wird vom slowakischen Bildhauer Juraj Čutek eine Lucia-Popp-Büste in der Wiener Staatsoper in Anwesenheit der außerordentlichen Persönlichkeiten der slowakischen und österreichischen Kultur und des Staatsoperndirektors Dominique Meyer enthüllt. Lucia Popp bleibt uns in ständiger Erinnerung als weltberühmte Sopranistin, die als Brückenbauerin zwischen der Slowakei und Österreich fungierte.

Liebe BesucherInnen des Slowakischen Instituts, liebe FreundInnen der slowakischen Kultur, nicht nur das, sondern viel mehr finden Sie in unserem Programm April-Juni 2017.

Ich freue mich auf Sie!

IHRE ALENA HERIBANOVÁ  
DIREKTORIN



April } 2017

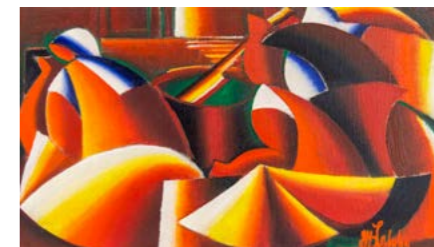


**4.4. Di 12.30 LUNCHKONZERT**  
Slowakisches Institut in Wien  
Ivana Solčaniová (Klassische Gitarre)

Die musikalische Laufbahn von Ivana Solčaniová begann beim Gitarrenlehrer Matúš Petřík. Unter seiner Betreuung erwarb sie mehrere Preise bei nationalen und internationalen Wettbewerben.

Mit 15 Jahren wurde sie in seine Klasse am J. L. Bella Konservatorium in Banská Bystrica aufgenommen. Seit 2007 studierte sie Gitarre (Konzertfach) an der Universität für Musik und darstellende Kunst in Wien. Mehrere Jahre spielt sie Konzerte in Österreich (Wiener Musikverein, Salvator-Saal in Wien, usw.), Deutschland und in der Slowakei. Neben ihrer Konzerttätigkeit führt sie seit September 2014 eine Gitarrenklasse an der Musikschule Stockerau.

Mit Werken von Johann Kaspar Mertz, Francisco Tárrega, Agustín Barrios Mangoré und Manuel Maria Ponce.



**12.4. Mi 18.30 AUSSTELLUNG**  
Slowakisches Institut in Wien  
„Bunte Welt - ihre Variationen und Kammerplastik“  
von Milan Láluha

Milan Láluha (1930–2013) war einer der markantesten zeitgenössischen Maler und Grafiker der Slowakei und eines der Gründungsmitglieder der Mikuláš-Galanda-Gruppe, die in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts an die slowakische Nachkriegsmoderne anknüpfte. Seine Werke bilden traditionelle Motive durch große ausdrucksvolle geometrische Formen in ihren unzähligen Variationen ab. Landschaften, Dörfer, Bäume, Lebensstile, Berghütten und Menschen waren seine bevorzugten Themen, die auch in der Ausstellung zu sehen sind. Seine Werke sind Teil zahlreicher öffentlicher Sammlungen moderner Kunst und zählen zu den meistverlangten slowakischen Kunstobjekten. Die Ausstellung wird durch **Skulpturen von Jaroslav Dvorský** ergänzt.

Kuratorin: Mgr. Adela Capcarová. Musikalischer Gast: Jaroslav Dvorský, Solist der Oper des Staatstheaters Košice. Die Ausstellung läuft bis 12.5. In Zusammenarbeit mit der Adela Art Galerie und der Bürgervereinigung Umenie & art & menšiny (Kunst & Art & Minderheiten).



**19.4. Mi 19.00 AUSSTELLUNG**

Foyer der Hauptbücherei am Gürtel, Urban-Loritz-Platz 2A,  
1070 Wien

„Europa - Erbe der Humanisten“

In der Ausstellung präsentieren 23 Länder auf großformatigen Tafeln jeweils zwei prägende Persönlichkeiten, die im Zeitraum vom 15. bis ins 18. Jahrhundert gelebt und somit einen wichtigen Beitrag zur Entwicklung des heutigen Europas geleistet haben. Das Hauptaugenmerk liegt auf weniger bekannten Humanisten, auch weibliche Persönlichkeiten, die im Schatten ihrer großen Zeitgenossen wirkten. Die Slowakei wird mit zwei großen Humanisten **Valentinus Ecchius** und **Johannes Sambucus** vertreten sein. Musikalische Begleitung mit Renaissanceklängen durch das **slowakische Musikensemble Musicantica Slovaca**

Die Ausstellung läuft bis 27.5. Vom 1. bis 20. 6. 2017 ist sie auch im Haus der Europäischen Union, Wipplingerstraße 35, 1010 Wien zu sehen.

In Zusammenarbeit mit dem Verein Kulturnetzwerk EUNIC Austria.



**21.-29.4. Fr-Sa GITARRENFESTIVAL „OHNE GRENZEN“**

**22.4. Sa BRATISLAVA GUITAR QUARTET (SK) + ZEHETBAUER/  
RAMIREZ (AUT/COL)**

Urania Wien, Dachsaal, Uraniastraße 1, 1010 Wien

**Das Bratislava Guitar Quartet** besteht aus drei Gitarristen und einer Gitarristin, die weltweit Preise bei klassischen Gitarrenfestivals abräumen. Als eines der wenigen Gitarren Ensembles spielen sie Stücke von Bach über Mertz bis zeitgenössische Komponisten. Die Art des Zusammenspiels von vier Gitarren ist ein wundervolles Klangerlebnis.

Mehr Informationen zu den Karten unter  
[www.flamenco-festival.com/gitarrenfestival/](http://www.flamenco-festival.com/gitarrenfestival/)

In Zusammenarbeit mit dem Magistrat der Stadt Wien MA7 und der Bot-schaft des Königreiches Spanien in Wien.



**26.4. Mi 20.00 GITARRENFESTIVAL „OHNE GRENZEN“**

**MAHAN MIRARAB, FLACO DE NERJA, JANNIS RAPTIS (IR/SK/GR)**  
Sargfabrik Wien, Goldschlagstraße 169, 1140 Wien

Drei Gitarristen, drei Stile, drei Welten: **Flamenco, Worldmusic** und **Jazz**. Das Zusammenspiel des Trios stützt sich auf bunte Interpretationen mit eigenem Charakter, viel Improvisation und vor allem den Dialog. **Flaco de Nerja** ist ein Musiker, Komponist und Flamencogitarrist aus Bratislava. Mit seiner hervorragenden musikalischen Illustrierung und seiner eindrucksvollen Leistung auf der Gitarre findet er in der Flamencoszene, weit aus über die Grenzen Wiens und Österreichs, große Bewunderung und Faszination.

Mehr Informationen zu den Karten unter [www.flamenco-festival.com/gitarrenfestival/](http://www.flamenco-festival.com/gitarrenfestival/)

In Zusammenarbeit mit dem Magistrat der Stadt Wien MA7 und der Bot-schaft des Königreiches Spanien in Wien.



**26.4. Mi 18.30 BUCHPRÄSENTATION**

Slowakisches Institut in Wien

„Die Noblesse im Bild - Die adeligen Porträtgalerien in der Frühen Neuzeit in den Ländern der ehemaligen Habsburgermonarchie“

Die vorliegende Publikation ist das gemeinsame Werk eines internationalen Autorenkollektivs. Die einzelnen Kapitel bieten einen aktuellen und möglichst kompletten Stand der Erkenntnisse über die Entstehung und die Anfangsphasen der Entwicklung von adeligen Porträtgalerien in den ehemaligen Ländern der Habsburgermonarchie in Mitteleuropa.

Es sprechen die Autorinnen: **Anna Fundárková** (wissenschaftliche Mitarbeiterin im Institut für Geschichte der Slowakischen Akademie), **Ingrid Halászová** (Universitätsassistentin für Kunstgeschichte an der Philosophischen Fakultät der Universität Tyrnau/Třnava), **Margit Kopp** (Kunsthistorikerin und Referentin für wissenschaftliche Forschung und Ausstellungsdidaktik in der Esterházy Privatstiftung)



CULTURE &  
SLOVAKIA  
GOOD IDEA

Mai } 2017



**2.5. Di 12.30 LUNCHKONZERT**  
Slowakisches Institut in Wien  
Zuzana Kollerová (Klarinette) und Matej Arendárik (Klavier)

Die 20-jährige Klarinetistin Zuzana Kollerová studiert am J. L. Bella Konservatorium in Banská Bystrica in der Klasse von Radoslav Solárik. Sie nahm an mehreren internationalen Meisterkursen unter der Leitung von Charles Neidlich, Wenzel Fuchs, Lída Peterková, Joseph Eller, Milan Reřicha und Harri Maki teil. 2015 wurde sie mit dem Jurypreis im Rahmen des Internationalen Klarinettenwettbewerbs in Vittoria/Spanien ausgezeichnet. Sie spielt in mehreren musikalischen Gruppierungen, z. B. Swing-Orchester von Banská Bystrica und Klarinettenquartett und gelegentlich wirkt sie auch in der Staatsoper Banská Bystrica.  
In Zusammenarbeit mit dem Musikzentrum Bratislava.



**10.5. Mi 19.00 KONZERT**  
Hofburgkapelle, Hofburg-Schweizerhof, 1010 Wien  
Lotz Trio

Das Lotz Trio spielt auf Nachbauten von Bassethörnern, die seinerzeit der berühmte Instrumentenmacher Theodor Lotz (1746–1792), der in Pressburg und Wien tätig war, hergestellt hat. Das Ensemble, bestehend aus Musikern aus der Slowakei (**Róbert und Ronald Šebesta**) und einem Musiker aus Österreich (**Sylvester Perschler**) musiziert im Geiste der populären Bläserharmoniemusik des 18. Jahrhunderts. Sein Repertoire umfasst überwiegend Bassethörner Kompositionen von W. A. Mozart und vom hervorragenden slowakischen Komponisten Juraj Družeký. Das Trio spielte im Rahmen von zahlreichen europäischen Musikfestivals im In- und Ausland.  
Eintritt nur mit Einladung!



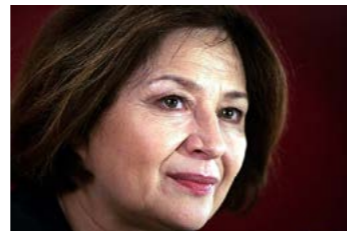
**17.5. Mi 18.30 AUSSTELLUNG**  
Slowakisches Institut in Wien  
„Lebensstil/Stillleben“ von Róbert Viktor Nêmeček

Róbert Viktor Nêmeček, der sich meist der abstrakten Malerei widmet und Stillleben nur als einen angenehmen Exkurs in ein anderes Genre betrachtet, stellt in dieser Kollektion Stillleben und Sträuße aus den 50er Jahren aus. Die Stillleben sind in kleineren Formaten gemalt. In spielerischer Form nutzt der Künstler sämtliche Effekte und Techniken, die die Ölmalerei erlaubt. Manche Arrangements überraschen durch äußerst realistische Details und bunte Verarbeitungen der Motive, andere wiederum durch Stilisierung und abstrakte Ausführung des Motivs. In Wien stellt er zum ersten Mal aus.  
**Musikalische Begleitung:** Ingrid Bezáková (Gesang), Ondrej Krajiňák (Klavier).  
Die Ausstellung läuft bis 16.6.



**18.-19.5. Do-Fr jeweils um 19.00**  
**LITERARISCHER LENZ IN CENTROPE 2017**  
Theater Brett, Münzwardeingasse 2,  
1060 Wien

Die verschiedenen Lebenswelten in der Centropo Region, die nebeneinander in einem engen Raum existieren, werden durch die Literaturen, die in dieser Region fast völlig voneinander isoliert sind, durch das Literaturfestival unmittelbar erlebbar und nachvollziehbar. Es werden Schauspielschüler aus der Centropo-Region und die Autoren selbst ihre Texte vortragen. Unter AutorInnen aus Ungarn, der Tschechischen Republik und Österreich werden auch **Michal Hvorecký** (am 18.5) und **Mila Haugová** (am 19.5.) aus der Slowakei auftreten.  
In Zusammenarbeit mit der Dokumentationsstelle für ost- und mitteleuropäische Literatur und dem Theater Brett.



**23.5. Di 19.00 LITERARISCHER SALON II.**  
Villa Trebitsch, Maxingstr. 20, 1130 Wien  
„Es ist Mai, die Liebeszeit“ | Lesungen und  
Gespräche mit LiteraturliebhaberInnen

Die Villa Trebitsch ist auch dieses Jahr wieder Treffpunkt für LiebhaberInnen der slowakischen Literatur. Der Literaturabend lässt Besucher in die schönen Klänge, Stimmen und Rhythmen der Gedichte eintauchen, die während des Abends vorgelesen werden. Die Direktorin des Slowakischen Instituts in Wien Dr. Alena Heribanová führt Gespräche mit ihren Gästen, u. a. auch mit der Direktorin des Literaturinformationszentrums Bratislava **Miroslava Vallová**.  
**Ehregast: Emília Vášáryová**, die Grande Dame des Schauspiels und des slowakischen Theaters  
In Zusammenarbeit mit der Botschaft der Slowakischen Republik in Österreich und dem Slowakisch-österreichischen Kulturverein.  
In slowakischer Sprache! Eintritt nur mit Einladung!



**28.5. So 20.00 KONZERT**  
Peterskirche, Petersplatz 1, 1010 Wien  
Danubius Octet Singers

Die Danubius Octet Singers sind eine Vokalgruppe, die sich auf A-cappella-Werke der klassischen Komponisten des slawischen Repertoires von der Romantik bis zum 20. Jahrhundert spezialisiert hat und sich aus professionellen Sängern der Wiener Staatsoper, Wiener Volksoper, Oper des Slowakischen Nationaltheaters Bratislava und der Slowakischen Philharmonie zusammensetzt. Der Chorleiter Daniel Simandl ist im berühmten Arnold Schönberg Chor in Wien tätig, mit dem er Auftritte im Theater an der Wien, sowohl auch bei den Salzburger Festspiele unter der Leitung von Nicolas Harnoncourt uva. absolvierte.  
Unter der Schirmherrschaft von S.E. Juraj Macháč, dem Botschafter der Slowakischen Republik in Österreich.  
Mit Werken von Franz Liszt und Ján Levoslav Bella.  
Das Konzert wird von der Wiener Franz Liszt-Gesellschaft veranstaltet.



**31.5. Mi 11.00 PRESSEKONFERENZ**  
„Kulturelles Sommerprogramm in der Stadt Bratislava“  
Slowakisches Institut in Wien

Der Kultursommer in Bratislava bietet in den Sommermonaten eine Fülle an kulturellen Highlights und begeistert das Publikum aus Nah und Fern. Das Angebot umfasst alle Sparten der Kultur und beinhaltet neben etablierten bekannten Festivals zahlreiche weitere Veranstaltungen. Der Kultursommer ermöglicht eine spannende Reise durch verschiedene Jahrhunderte und kulturelle Ausdrucksformen und garantiert Abwechslung und Vielfalt.  
Es werden das **Festival „Kultursommer und Burgfestspiele Bratislava“**, die **Krönungsfeierlichkeiten, das Musikfestival Viva Musica!**, die **neue Saison 2017/18 im Slowakischen Nationaltheater** uva. vorgestellt.  
Eintritt nur mit Einladung!



CULTURE &  
SLOVAKIA  
GOOD IDEA

Juni } 2017



**6.6. Di 12.30 LUNCHKONZERT**  
Slowakisches Institut in Wien  
Gewinner des Paganini Wettbewerbs Bratislava

Das Ziel des Wettbewerbs ist es, hochbegabte junge ViolinistInnen der Volkskunstschulen auf dem Weg ihrer Karriere zu fördern, den Austausch innerhalb des musikalischen Nachwuchses zu ermöglichen und den Kontakt zu anerkannten ProfessorInnen herzustellen. Es werden **Teo Gertler (SK)**, **Martina Výbohov (SK)**, **Vivien Lakatos (AT)** uva. auftreten. Der Höhepunkt des Konzertes wird der kurze Auftritt des Juryvorsitzenden und Mitglied des weltberühmten Janoska Ensemble **Ondrej Janoska** sein.



**12.6. Mo FESTAKT ZUR ENTHÜLLUNG DER LUCIA-POPP-BÜSTE**  
Wiener Staatsoper, Opernring 2, 1010 Wien

Zu Ehren der unvergesslichen aus der Slowakei stammenden **Opernliebende Lucia Popp** und ihres langjährigen künstlerischen Wirkens in der Wiener Staatsoper wird vom slowakischen Bildhauer Juraj utek eine Lucia-Popp-Büste in der Wiener Staatsoper in Anwesenheit der Persönlichkeiten aus slowakischer und österreichischer Kultur und des Staatsopernleiters Dominique Meyer enthüllt.

Das Jahr 2017 verkörpert ein mehrfaches Jubilaumjahr für Lucia Popp, das die Slowakei mit Österreich eng verbindet: Lucia Pops Debüt als Fiordiligi in „Cosi fan tutte“ an der Wiener Staatsoper erfolgte **1987**, ihr Debüt als Feldmarschallin in „Der Rosenkavalier“ an der Wiener Staatsoper erfolgte **1987**, ihr Debüt als Zerlina in „Don Giovanni“ an der Wiener Staatsoper erfolgte **1977** und ihr Debüt als Oscar in „Un Ballo in Maschera“ an der Wiener Staatsoper fand **1967** statt.

In Zusammenarbeit mit der Internationalen Künstleragentur Hollaender-Calix, Botschaft der Slowakischen Republik in Österreich und dem Slowakisch-österreichischen Kulturverein.

Eintritt nur mit Einladung!





**17.6. Sa 18.30 K&K-BRÜCKENFEST**  
Schloss Jedenspeigen, Schlossplatz 1, 2264 Jedenspeigen,  
Bezirk Gänserndorf  
Ein kulinarisches und kulturelles Fest

Die Gemeinde Jedenspeigen lädt zu einem gemeinsamen Fest im Schloss, das ganz im Zeichen der Begegnung und des Brückenbaus stehen soll. Am Programm stehen Ausstellungen und Installationen **slowakischer und niederösterreichischer KünstlerInnen** sowie **Musik und Tanzvorführungen aus der Slowakei und aus Niederösterreich**. Die BesucherInnen des Festes erleben die interkulturelle Erfahrung mit allen Sinnen: Neben den Genüssen für Augen und Ohren können slowakische und niederösterreichische Spezialitäten verkostet werden.

Karten: 30 € / VVK 25 € inkl. Kostproben. Karten erhältlich bei der Marktgemeinde Jedenspeigen unter +43-2536-8224 oder [gemeinde@jedenspeigen.gv.at](mailto:gemeinde@jedenspeigen.gv.at)

Mehr Informationen unter [www.viertelfestival-noe.at/k-k-brueckenfest](http://www.viertelfestival-noe.at/k-k-brueckenfest)



**19.6. Mo 12.30 LUNCHKONZERT**  
Slowakisches Institut in Wien  
Gewinner der slowakischen Wettbewerbe im Rahmen des internationalen J. K. Mertz Gitarrenfestivals in Bratislava

Zum ersten Mal werden im Slowakischen Institut in Wien die jungen Laureatinnen der slowakischen Wettbewerbe des renommierten internationalen J.K. Mertz Gitarrenfestivals auftreten, u.a. auch **der 11-jährige Gitarrist Andrej Varečka**.

Das internationale J. K. Mertz Gitarrenfestival, das heuer bereits zum 42. Mal in Bratislava stattfindet, bildet ein einzigartiges musikalisches Ereignis von europäischem Rang, wenn auch nicht vom Weltrang. Dieses Jahr erwartet man beim Festival berühmte Künstler wie Anabel Montesinos, Roberto Aussel, Ariel Abramovich, Jacob Heringman, uva. In Zusammenarbeit mit der J. K. Mertz-Gesellschaft und dem Musikzentrum Bratislava.



**21.6. Mi 18.30 AUSSTELLUNG**  
Slowakisches Institut  
„Sieben“ von Barbara Prešinská

Die 30-jährige Malerin Barbara Prešinská gehört zu den aufstrebenden Talenten einer jungen slowakischen Künstlergeneration. In ihrem Zyklus „Sieben“ erinnert sie sich an ihren Aufenthalt auf der Insel Bali und das sorglose Leben von dort lebenden entspannten Menschen, das im Kontrast zum zielorientierten und hastigen Europa steht. Barbara Prešinská studierte an der Nuova Accademia di Belle Arti in Mailand. Sie widmet sich der Malerei und Illustration. Im Jahre 2015 wurde sie mit dem italienischen Sonderpreis für Ihre Malerkollektion ausgezeichnet. Sie lebt in Bratislava.

Kuratorin: Mária Horváthová, Verein der bildenden Künstler der Slowakei  
Die Ausstellung läuft bis 8.9.



**28.6.-15.7. Mi-Sa SOMMERFESTIVAL KITTSEE 2017**  
Schloss Kittsee, Doktor Ladislaus Batthyany Platz 1, 2421  
Kittsee

Das wunderschöne Barockschloss Kittsee verwandelt sich im Sommer in die idyllische Kulisse eines ganz besonderen Sommerfestivals. Herzstück des diesjährigen Festivalprogramms ist die Operette „Die Csárdásfürstin“ mit der slowakischen Sopranistin **Simona Eisinger** unter der Leitung des renommierten Wiener Dirigenten Joji Hattori. Ein großes Vergnügen für kleine Gäste ist die Kinderoper „Die Reise des kleinen Prinzen“ am 2. und 9. Juli 2017, wobei auch **Kinder und Künstler aus der Slowakei** mitwirken werden.

Mehr Informationen und Karten unter [www.sommerfestival.at](http://www.sommerfestival.at)



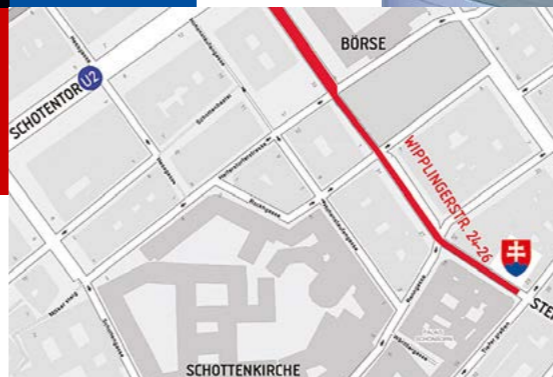
August 2017

### Kinderferien in Niederösterreich als grenzüberschreitendes karitatives Kinderprojekt

Nach dem großen Erfolg im letzten Jahr wird auch dieses Jahr im August das grenzüberschreitende karitative Kinderprojekt in Zusammenarbeit mit dem Slowakischen Institut in Wien organisiert. Eine Kindergruppe aus dem slowakischen Kinderheim in Nové Mesto nad Váhom wird wunderschöne Ferien im Grenzgebiet Sierndorf in Niederösterreich verbringen, die von der Grenz-Repräsentantin der Záhorie-Marchregion Renate Eder organisiert werden. Eine einwöchige Reise führt die Kinder unter anderem über Wanderwege um die March/Morava, zum Schloss Asparn, nach Gänserndorf und zum Ritterfest in Jedenspeigen. Der Ausflug soll den Kindern nicht nur als Möglichkeit dienen, dem Alltag zu entfliehen, sondern auch ihre Deutschkenntnisse fördern und dadurch zu einem interkulturellen Dialog beitragen.



 SLOWAKISCHES INSTITUT  
IN WIEN



 BOTSCHAFT  
DER SLOWAKISCHEN REPUBLIK  
IN WIEN



HOLLAENDER-CALIX  
KÜNSTLERAGENTUR  
INTERNATIONAL ARTISTS AGENCY

 universität  
wien

Qualysoft

 EUNIC  
AUSTRIA

hudobné  centrum  
MUSIC CENTRE SLOVAKIA

 WIENER  
HOFMUSIKKAPELLE  
Seit 1498



 SPOLOK  
VÝTVARNÍKOV  
SLOVENSKA



 Slowakei  
Ein Köstliches Großes Land



**Wipplingerstraße 24-26, 1010 Wien**

Tel./Fax: +43/1/535 40 57

E-mail: [si.wien@gmx.at](mailto:si.wien@gmx.at)

Web: [www.mzv.sk/sivieden](http://www.mzv.sk/sivieden)

[www.facebook.com/SlowakischesInstitutInWien](https://www.facebook.com/SlowakischesInstitutInWien)

Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

U3 Herrengasse, U2 Schottentor (10 Min. Fussweg  
in Richtung Altes Rathaus)

Straßenbahn D, 1 (bis Börsegasse/Wipplingerstrasse)

**Öffnungszeiten:**

Mo – Do 9.00 – 12.00, 13.00 – 17.00

Fr 9.00 – 12.00, 13.00 – 15.00

**Team:**

PhDr. Alena Heribanová, Direktorin  
Ing. Andrea Kocianová, Kulturreferentin  
Mgr. Adrian Sloboda, Verwaltungsassistent  
Ing. Jozef Jagušák, externer Grafiker